

# Großer Zuspruch beim Tag der Städtebauförderung auf dem Stadtoval



Großer Zuspruch bei den Führungen über das Gelände beim Tag der Städtebauförderung. Foto: Stadt Aalen

Bundesweit wurden am Samstag im Rahmen des Tags der Städtebauförderung gelungene Städtebauprojekte gewürdigt. Die Stadt Aalen hatte zur Besichtigung des neuen Stadtquartiers Stadtoval mit Rundgang durch den Kulturbahnhof und die Rohbauten der Gebäude eingeladen. „Hier entsteht ein landesweites Musterbeispiel für gelungene

ne Stadtentwicklung“, freute sich Oberbürgermeister Thilo Rentschler bei seiner Begrüßung im zukünftigen Veranstaltungssaal des Kulturbahnhofs. Er bedankte sich besonders beim Land Baden-Württemberg für die finanzielle Förderung des derzeit größten Stadtentwicklungsprojektes der Stadt Aalen und betonte: „Das ist gut investiertes Geld.“

Über 300 Besucherinnen und Besucher waren gekommen, um bei den anschließenden Rundgängen durch das neue Kulturzentrum ein eigenes Bild von dessen zukünftiger Nutzung zu bekommen. Gleichzeitig bekamen sie einen ersten Eindruck von der Entstehung des neuen Stadtquartiers mit Wohnraum für über 600 Menschen und einer großzügigen Grünzone in der Mitte, wo der „Hirschbach zum Vorschein gebracht wird“, erläuterte der OB. Mit dem Sobek-Steg über die Bahnleise sei auch die Anbindung an die Innenstadt gewährleistet, man schaffe „ein Quartier der kurzen Wege.“ Darüberhinaus sei damit auch eine stärkere Anbindung der Quartiere Röttenberg und Hirschbach verbunden. Die Investoren der Wohn- und Geschäftsgebäude auf dem Areal luden zu Besichtigungen ein und standen für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Rentschler bedankte sich stellvertretend für die Investitionsbereitschaft aller privaten Investoren bei Roman Wirz, der als Pionier der ersten Stunde mit der Umgestaltung des Lokschuppens das positive Signal zum Start gegeben hätte. „Wir hätten das ohne private Investoren nicht geschafft“, betonte der OB. Zahlreiche Besucher folgten anschließend der Einladung von Oberbürgermeister und Baubürgermeister zum Rundgang durch den Kulturbahnhof und über das Baugelände.

Arwid Klaws vom Theater der Stadt Aalen glänzte mit einer Comedy-Einlage und Intendant Tonio Kleinknecht warb für die Theater-Aktion „Einer von Vielen“ für eine vielfältige Gesellschaft. „Aalen ist vielfältig, wie wir auch und wir freuen uns auf einen Ort des Austauschs.“ Das Städtische Orchester unter der Leitung von Chris Wegel umrahmte die Veranstaltung musikalisch.



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat



STÄDTEBAU-  
FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und  
Gemeinden



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAL